

SWSG unterstützt Vesperkirche

Spende über 6.000 Euro

Am 16. Januar 2022 öffnet die Vesperkirche wieder ihre Pforten. Für sieben Wochen können Bedürftige in der Stuttgarter Leonhardskirche essen, Gespräche führen und Impfangebote wahrnehmen. Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) unterstützt die Aktion mit einer Spende in Höhe von 6.000 Euro.

Stuttgart, 27. Dezember 2021

Nach mittlerweile 26 Jahren ist die Vesperkirche in Stuttgart eine festverankerte Institution. Obdachlose und Bedürftige können hier in den Winterwochen frühstücken, ein warmes Mittagessen einnehmen und Kaffee trinken. Dabei kommen sie in Kontakt mit anderen Menschen, können sich austauschen und weitere Angebote der Vesperkirche in Anspruch nehmen. So wird es im Januar beispielsweise die Möglichkeit geben, sich gegen Corona impfen zu lassen.

„Die Vesperkirche ist wichtig für die Teilhabe an der Gesellschaft“, erklärt Pfarrerin Gabriele Ehrmann bei der symbolischen Spendenübergabe. „Normalerweise bieten auch Friseur*innen oder Fußpfleger*innen ihre Dienstleistungen kostenlos für die Bedürftigen an –

coronabedingt ist das dieses Mal leider nicht möglich.“ Christian End, Bereichsleiter des Bestandsmanagements der SWSG, erklärt: „Menschen nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern auch ein offenes Ohr zu schenken, wird bei der Vesperkirche seit über einem Vierteljahrhundert gelebt. Dieses Engagement unterstützen wir sehr gerne.“ Die Vesperkirche Stuttgart finanziert sich ausschließlich aus Spenden.

Jedes Jahr unterstützt die SWSG gemeinnützige Organisationen, die das soziale Klima in den Wohnquartieren positiv beeinflussen, Vereinsamung vorbeugen, Menschen in psychosozialer Not zur Seite stehen oder sozial Benachteiligten unbürokratisch und praktisch helfen.



Christian End, Bereichsleiter Bestandsmanagement der SWSG, im Gespräch mit Pfarrerin Gabriele Ehrmann. Bild: Sebastian Bullinger.

Über die SWSG:

Die Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH (SWSG) zählt mit rund 19.000 eigenen Mietwohnungen zu den großen kommunalen, wirtschaftlich starken Wohnungsunternehmen in Deutschland. Im Auftrag der Landeshauptstadt Stuttgart stellt die SWSG lebenswerten und preisgünstigen Wohnraum bereit. Erklärtes Ziel ist, die Attraktivität Stuttgarts als Wohnstandort zu erhalten und weiter zu verbessern. Die rund 185 Mitarbeiter der SWSG verfügen nicht nur über reichhaltige Erfahrung in der Bestandsbewirtschaftung, sondern auch in der Realisierung von Neubauprojekten sowie im Sanierungs- und Stadtentwicklungsbereich. Einen wichtigen Stellenwert nimmt zudem die Quartiersentwicklung ein.

SWSG Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH

Dr. Saskia Bodemer-Stachelski
Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
Augsburger Straße 696
70329 Stuttgart
Tel.: 0711 9320-430
Fax: 0711 9320-39430
E-Mail: presse@swsg.de